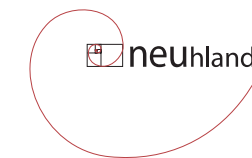


## BRÜCKEN bauen



### Veranstaltungsinfos:

Ort: JugendKulturZentrum **PUMPE**  
Lützowstr. 42 | 10785 Berlin  
Zeit: 10.09.08 / 9:00 - 16:00 Uhr  
Einlass und Registrierung ab 8:30 Uhr  
Kosten: 15€ inkl. Getränke und Mittagessen

Bus: M29, M48, M85  
U - Bahn: Kurfürstenstrasse, Nollendorfplatz

Bitte überweisen Sie vor Beginn der  
Tagung unter dem Stichwort: "Fachtagung"  
auf folgendes Konto:  
Bank für Sozialwirtschaft  
Kto.Nr.: 3091500  
BLZ: 100 205 00

Seit 25 Jahren arbeitet neuhland an den Schnittstellen zwischen Jugendhilfe und Psychiatrie mit jungen Menschen in schweren Krisensituationen, häufig verbunden mit Selbstverletzendem Verhalten, Suizidalität und Traumatisierung. Anlässlich unseres Jubiläums wollen wir eine Fachtagung gestalten mit einem Thema, dass uns sehr wichtig und von großer Bedeutung in unserer Arbeit ist: Brücken bauen.

Wir sehen die Notwendigkeit, Brücken zu bauen

- zwischen destruktiven und konstruktiven inneren Anteilen in der therapeutischen Arbeit mit Suizidgefährdeten,
- zwischen Kindern, Jugendlichen und deren Eltern im Spannungsfeld der begleitenden Elternarbeit,
- zwischen den Institutionen der Psychiatrie, Jugendhilfe und Schule,
- zu der besonderen Problematik der jungen Menschen mit Migrationshintergrund in Krisensituationen.

Unsere Fachtagung wird mit Vorträgen zur Diskussion beitragen und in den anschließenden Workshops informativ zu einem Diskurs über die Professionalisierung der Arbeit mit Menschen in akuten Krisensituationen anregen.

Mit dem Datum schließen wir uns dem von der WHO ausgerufenen World-Suicide-Prevention-Day am 10.9. jeden Jahres an. Er macht die hohe Relevanz des weltweiten Problems der Suizide bewusst. Dies ist eine weitgehend verdrängte Tatsache, zumal in der Altersgruppe der jungen Menschen bis 25 Jahre die Zahlen gleichbleibend hoch sind.

Wir freuen uns auf informative Vorträge und einen anregenden Austausch unter Kollegen!

Sehr geehrte Damen und Herren,

„Brücken bauen“ ist das Thema der Fachtagung zum 25jährigen Bestehen der Beratungsstelle Neuhland. Brücken ins Leben haben die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Beratungsstelle vielen Kindern und Jugendlichen im Verlauf der letzten 25 Jahre gebaut. Neuhland hat in vorbildlicher Weise die Themen Suizidalität und Krise aus der Tabuzone genommen und es ermöglicht, dass Menschen über existentielle Nöte sprechen konnten. In der Institution Schule hat die Beratungsstelle bei vielen Lehrkräften, Eltern und Schülerinnen und Schülern die Angst vor diesen schwierigen Themen abgebaut.

Neuhland leistet wichtige Präventionsarbeit durch Fortbildungen von Lehrkräften und anderen Multiplikatoren. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten mit Engagement im Grenzbereich zwischen Leben und Tod an der Schnittstelle zwischen Schule, Jugendhilfe, Psychiatrie und Eingliederungshilfe. Sie sind Experten für Krisenarbeit.

Seit seiner Gründung hat sich Neuhland stark vergrößert. Neue Einrichtungen sind hinzugekommen. Es gibt Wohngruppen für gefährdete Jugendliche, die dort auch psychotherapeutisch betreut werden.

Neuhland wird gebraucht, denn Lebenskrisen betreffen immer wieder gerade Menschen unter 25 Jahren. In dieser Altersgruppe ist Suizid eine der häufigsten Todesursachen. Darüber darf und muss gesprochen werden. Hilfe ist überlebenswichtig. Ich bin froh, dass es diese Einrichtung in Berlin gibt und wünsche den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern von Neuhland für die Zukunft die nötige Kraft für ihre wichtige Arbeit.



Es grüßt Sie herzlich

**Prof. Dr. E. Jürgen Zöllner**  
Senator für Bildung, Wissenschaft  
und Forschung des Landes Berlin

- 08:30 Uhr **Einlass, Registrierung**
- 09:00 Uhr **Begrüßung**  
Fritz Stuhr / Vorstand neuhland e. V.
- 09:15 Uhr **Grußworte**  
**Dr. Ursula von der Leyen**  
*Bundesfamilienministerin*  
**Prof. Dr. Barbara John**  
*Vorsitzende des Paritätischen Berlin*  
**Prof. Dr. Jürgen Zöllner**  
*Senator für Bildung, Wissenschaft  
und Forschung*  
**Reinhard Naumann**  
*Jugendstadtrat  
in Charlottenburg-Wilmersdorf*
- 10:00 Uhr **25 Jahre neuhland e.V.**  
Michael Witte - *Geschäftsführer*
- 10:30 Uhr **Kaffeepause**
- 10:50 Uhr **Vortrag 1**  
Teenager außer Rand und Band? -  
Neues aus der Hirnforschung bei Jugendlichen  
Prof. Dr. Lutz Jäncke - *Universität Zürich*
- 11:50 Uhr **Musikbeitrag - Nature Sky**  
songs from the borderline
- 12:00 Uhr **Vortrag 2**  
Halten und Aushalten – Beziehungsgestaltung  
in der Arbeit mit jungen suizidalen Menschen  
Prof. Dr. Thomas Giernalczyk -  
*Universität der Bundeswehr München*
- 12:50 Uhr **Musikbeitrag / Nature Sky**  
songs from the borderline
- 13:00 Uhr Mittagspause
- 14:00 Uhr Workshops
- 16:00 Uhr Tagungsende

## Workshop 1

Vertiefung zum Vortragsthema „Halten und Aushalten“  
*Prof. Dr. Thomas Giernalczyk - Universität der Bundeswehr  
München*

## Workshop 2

Sie brauchen uns gemeinsam! Verbindliche Kooperation in  
der Arbeit mit suizidalen Kindern und Jugendlichen.  
*Dr. Rita May - Oberärztin Kinder- und Jugendpsychiatrie KEH  
Sigrid Meurer - Beratungsstelle neuhland*

## Workshop 3

Jungen Migranten/innen Brücken zur Beratung bauen -  
Wie kann sich Jugendhilfe interkulturell mehr öffnen?  
*Dr. Meyram Schouler - Ocak - Leiterin Berliner Bündnis  
gegen Depression  
Oberärztin St. Hedwig-Krankenhaus / Charité'  
Michael Witte - Geschäftsführer neuhland e.V.*

## Workshop 4

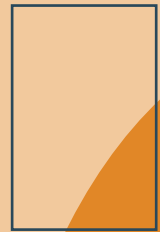
Suizidhandlungen und ihre nahen Verwandten -  
Bedeutung und Psychodynamik aggressiver und destruktiver  
Potentiale in Suizidhandlungen sowie Anregungen für  
sinnvolle therapeutische Interventionen.  
*Anita Pachaly / Beratungsstelle neuhland*

## Workshop 5

Wie umarme ich einen Kaktus? Der tägliche Spagat im  
Umgang mit traumatisierten Kindern und Jugendlichen.  
*Hilde Gött / Gerlinde Huber - Kinderwohngruppe neuhland*



**neuhland**  
Nikolsburger Platz 6  
10717 Berlin



## Anmeldeformular

### Absender:

Name \_\_\_\_\_

Adresse \_\_\_\_\_

Email \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_

- Ich komme alleine  
 mit.....Begleitperson(en)

Ich melde mich für den Workshop Nr.  an  
alternativ Nr.

Ich melde mich an für die Fachtagung "Brücken bauen".  
Anmeldung bitte bis zum 27. August 2008  
per Fax an Nr.: 030 / 417 28 39 69 oder  
per E-Mail an: [gerd.storchmann@neuhland.net](mailto:gerd.storchmann@neuhland.net)

Nach Überweisung des Teilnehmerbeitrages  
sind Sie verbindlich angemeldet.  
Eine gesonderte Bestätigung geht nicht zu.

---